11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche

28025401320002

Name Maßnahmenfläche Maßnahmentyp

Extensive Grünlandnutzung Erhaltungsmassnahme

Feldnr. O_008 Anzahl Teilfl. 35 angelegt am 23.01.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 317.524

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Die Wirtschaftswiesen im Gebiet sollten möglichst extensiv und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse insbesondere von Kleintieren und Vögeln bewirtschaftet werden.

Im Wurzacher Ried ist Düngung und chemischer Pflanzenschutz durch § 4 Abs. 2 Nr. 18 der NSG-VO generell untersagt. Die Grünlandflächen im Gebiet sollten je nach Wüchsigkeit ein bis maximal dreimal im Jahr gemäht werden und das Mähgut von der Fläche abgeräumt werden. Dazu werden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- Je nach Produktivität sind jährlich ein bis maximal drei Schnitte erforderlich
- Mahdzeitpunkt bei einschürigen Flächen ab Mitte Juli, bei mehrschürigen Flächen ab Mitte Juni, nach dem Hauptblütezeitpunkt der bestandsbildenden Gräser. Ein Mosaik aus Flächen mit zeitlich differenzierten Nutzungen ist zu bevorzugen. Flächen mit vermuteten Wachtel- oder Wachtelkönig-Revieren sollen nicht vor dem 15.08. gemäht werden.
- Mahd mit Messerbalken
- Abräumen des Mähguts
- Mahd bei größeren Schlägen von innen nach außen

Zudem bei Feucht- und Nasswiesen:

- Möglichst geringer Auflagedruck, beispielsweise durch Terra- oder Zwillingsbereifung
- Abschleppen und Walzen in mehrjährigem Turnus und nicht nach dem 15. März
- Schnitthöhe mindestens 7 cm
- Belassen von jährlich wechselnden Brachestreifen bzw. -flächen, Gras-, Röhricht- und Staudensäumen und Grabenrändern auf mindestens 10-20 %. Die Ränder größerer Gräben sollten grundsätzlich nicht ausgemäht werden.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Ziel der Maßnahme is die Erhaltung der Grünlandflächen als Nahrungs- und Bruithabitat für zahlreiche Vogelarten.

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)

A072 Pernis apivorus
A073 Milvus migrans
A074 Milvus milvus

A099 Falco subbuteo
A113 Coturnix coturnix
A122 Crex crex
A127 Grus grus

Seite 1

11.11.2019

A142 Vanellus vanellus A153 Gallinago gallinago A234 Picus canus A338 Lanius collurio A340 Lanius excubitor

Maßnahmen

Maßnahme 2.1 Mahd mit Abräumen

Art der Maßnahme

Dauerpflege

Turnus

maximal dreimal jährlich

Dringlichkeit

mittel

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Maßnahmenattribute

Ziel

Beschreibung

extensiv

ohne Biozideinsatz ohne Düngung mit Balkenmähwerk

Seite 2

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche Name Maßnahmenfläche Beweidung

28025401320003

Maßnahmentyp

Erhaltungsmassnahme

Feldnr. O_010 Anzahl Teilfl. 2 angelegt am 23.01.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 57.272

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Die Beweidung der Flächen bei Bulachs mit Wasserbüffeln kann fortgeführt werden. Gegebenenfalls können auch weitere geeignete Flächen um das Wurzacher Ried (nach-)beweidet werden, wobei folgende Empfehlungen gemacht werden:

- Die Rinder-Besatzdichte bzw. die Beweidungsdauer ist so zu gestalten, dass keine Kurzrasenweide entsteht, sondern nach dem Abtrieb ein Mosaik aus abgefressen und nicht abgefressenen Bereichen vorhanden ist.
- Keine Zufütterung auf der Weide
- Weidenachpflege nach Bedarf mit Motormäher und Messerbalken zur Begrenzung von Weideunkräutern, wie Ampfer, Schilf und Brennnessel, nach Möglichkeit räumlich und zeitlich gestaffelt
- Ggf. kann auf wüchsigen Standorten eine Heunutzung vor- oder zwischengeschaltet werden
- Tränkestellen an Gewässern nur in Absprache mit dem Naturschutzzentrum bzw. den Naturschutzbehörden Die Verwendung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln ist im NSG Wurzacher Ried nach der Schutzgebietsverordnung ohnehin untersagt.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Ziel der Maßnahme ist die Offenhaltung und der Erhalt der Flächen als Nahrungs- und Bruthabitat für Vogelarten

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)

A073 Milvus migrans A074 Milvus milvus A099 Falco subbuteo A142 Vanellus vanellus A153 Gallinago gallinago

A234 Picus canus A338 Lanius collurio A340 Lanius excubitor

Maßnahmen

Maßnahme 4.0 Art der Maßnahme

Beweidung Dauerpflege

Turnus

Dringlichkeit mittel

Erfolgskontrolle im Jahr

11.11.2019

Ziel	
Beschreibung	

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320004

Name Maßnahmenfläche Offenhaltung Niedermoorstandorte und Nasswiesen

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. O_011 Anzahl Teilfl. 12 angelegt am 04.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 64.6791

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Niedermoorflächen ohne LRT-Eigenschaften und Nasswiesen, sowie Seggenriede sollten nach Möglichkeit offen gehalten werden. Dabei sollten regelmäßig aufkommende Gehölze entfernt werden. Befahrbare Flächen

sollten zudem regelmäßig gemäht und das Mähgut abgeräumt werden.

Beschreibung der Maßnahmenziele Ziel der Maßnahme ist, die Flächen als Nahrungs- und Bruthabitat für Vögel zu erhalten.

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete

Lebensraumtypen (LRT-

Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art

(Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-

Arten (Art-Code)

A030 Ciconia nigra

A073 Milvus migrans A074 Milvus milvus

A081 Circus aeruginosus

A099 Falco subbuteo

A119 Porzana porzana

A127 Grus grus

A142 Vanellus vanellus

A153 Gallinago gallinago

A234 Picus canus

A276 Saxicola rubicola

A338 Lanius collurio

hoch

A340 Lanius excubitor

Maßnahmen Maßnahme

19.0

Zurückdrängen von Gehölzsukzession

Art der Maßnahme

Turnus

mindestens alle zwei Jahre

Dringlichkeit
Erfolgskontrolle im Jahr
Durchführungszeitraum

Ziel

11.11.2019

Maßnahmenattribute

Maßnahme 2.1 Mahd mit Abräumen

Art der Maßnahme

Turnus einmal jährlich

Dringlichkeit hoch

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320005

Name Maßnahmenfläche Einstellung des Kunstflugverkehrs über dem Wurzacher Ried

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. S_002 Anzahl Teilfl. angelegt am 06.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 1796.865

Beschreibung der Es sollten die notwenigen administrativen Maßnahmen eingeleitet werden, um den Kunst-flugverkehr über dem

Maßnahmenfläche Schutzgebiet künftig zu unterbinden.

Beschreibung der Ziel der Maßnahme ist die Beruhigung des Gebiets und die Eliminierung des Kunstflugverkehrs als Störfaktor für Maßnahmenziele

Brutvögel

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-

Code)

Erfassungseinheiten -28025401310025 A030 Ciconia nigra

Lebensstätte einer Art (Art-Code)

28025401310006 A072 Pernis apivorus 28025401310007 A073 Milvus migrans 28025401310008 A074 Milvus milvus 28025401310009 A081 Circus aeruginosus 28025401310010 A099 Falco subbuteo 28025401310015 A127 Grus grus

Zugeordnete FFH-/ SPA-

Arten (Art-Code)

A030 Ciconia nigra

A072 Pernis apivorus A073 Milvus migrans A074 Milvus milvus A081 Circus aeruginosus A099 Falco subbuteo

A127 Grus grus

Maßnahmen Maßnahme 34.1 Reduzierung/Aufgabe von Freizeitaktivitäten

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Seite 7

11.11.2019

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320006

Name Maßnahmenfläche Erhaltungsmaßnahme Offenes Hochmoor

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. O_001 Anzahl Teilfl. 29 angelegt am 11.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 257.3486

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Auf offenen, naturnahen Hochmooren ist im Regelfall keine Pflegemaßnahme notwendig. Durch atmosphärische Stickstoffeinträge und durch noch wirksame Entwässerungseinrich-tungen (z. B. entlang der B 465) können sich vor allem in gestörten Randbereichen nähr-stoffanspruchsvollere Pflanzen, wie Braunmoose, Wollgräser, Pfeifengras, Zwergsträucher und Spirken weiter in die Hochmoorkerne vordringen. Bei Bedarf sollte hier abweichend von der NSG-Verordnung durch die Entnahme von Gehöl-zen die Sukzession

zurückgedrängt werden. Gegebenenfalls ist hierzu eine Änderung der NSG-Verordnung notwendig.

Beschreibung der Maßnahmenziele Ziel der Maßnahme ist die Erhaltung offener Hochmoorflächen, auch als Lebensraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten.

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art (Art-Code) 28025401310019 18025401310003 A276 Saxicola rubicolaA313 Phylloscopus bonelli

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) A099 Falco subbuteo A276 Saxicola rubicola

Maßnahmen

Maßnahme 1.0

keine Maßnahmen

Art der Maßnahme

Turnus Dringlichkeit

hoch

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

11.11.2019

Maßnahme 19.0 Zurückdrängen von Gehölzsukzession

Art der Maßnahme Sonstige
Turnus bei Bedarf
Dringlichkeit gering

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320007

Name Maßnahmenfläche Erhaltungsmaßnahme Geschädigtes Hochmoor

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. O_002 Anzahl Teilfl. 51 angelegt am 11.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 157.0736

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Wesentliches Ziel auf geschädigten Hochmoorstandorten ist die Entwicklung zu naturnahen Hochmooren. Hierzu sind im Regelfall Wiedervernässungsmaßnahmen erforderlich.

Im Wurzacher Ried haben die großflächigen degradierten Hochmoorflächen einen sehr hohen Habitatwert für zahlreiche seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten, die auf diese Sekundärbiotope angewiesen sind. Der kleinräumige Wechsel zwischen sehr trockenen, verheideten Torfrücken und dauerhaft überstauten Torfstichen erzeugt eine große Bandbreite von verschiedenen Habitaten. Daher sind in den geschädigten, bereits wiedervernässten Hochmoorbereichen im Haidgauer Torfstichgebiet derzeit keine Pflegemaßnahmen

In nicht wiedervernässten Bereichen hingegen sollte die Sukzession bei Bedarf zurückgedrängt werden, um den Heidemoor-Charakter der Flächen zu erhalten.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Ziel der Maßnahme ist die Offenhaltung der teils verheideten geschädigten Hochmoore als Sekundärlebensraum für zahlreiche seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten und die natürliche

Regeneration von naturnahen Moorlebensräumen.

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-

Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art (Art-Code)

28025401310015 A127 Grus grus

18025401310003 A313 Phylloscopus bonelli 28025401310021 A338 Lanius collurio 28025401310022 A340 Lanius excubitor

Zugeordnete FFH-/ SPA-

A127 Grus grus Arten (Art-Code)

A313 Phylloscopus bonelli A338 Lanius collurio A340 Lanius excubitor

Maßnahmen Maßnahme 1.0 keine Maßnahmen

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

11.11.2019

Maßnahmenattribute

Maßnahme 19.0 Zurückdrängen von Gehölzsukzession

Art der Maßnahme

Turnus bei Bedarf Dringlichkeit gering

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320008

Name Maßnahmenfläche Fortführung der Wasserrückhaltemaßnahmen

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. W_001 Anzahl Teilfl. angelegt am 11.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha)

Beschreibung der Maßnahmenfläche Die Maßnahmen zur Wasserrückhaltung sollen fortgeführt werden. Bei Bedarf müssen die entsprechenden Vorrichtungen instand gesetzt oder repariert werden. Ein dauerhaft flurnaher Grundwasserstand soll erreicht

werden.

Noch aktive Entwässerungseinrichtungen im Gebiet sollen verschlossen werden.

Beschreibung der Maßnahmenziele Die Maßnahmen zur Wasserrückhaltung sollen fortgeführt werden. Bei Bedarf müssen die entsprechenden Vorrichtungen instand gesetzt oder repariert werden. Ein dauerhaft flurnaher Grundwasserstand soll erreicht

werder

Noch aktive Entwässerungseinrichtungen im Gebiet sollen verschlossen werden.

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-

Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art

(Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) A004 Tachybaptus ruficollis

A052 Anas crecca

A055 Anas querquedula

A056 Anas clypeata

A099 Falco subbuteo A118 Rallus aquaticus

A127 Grus grus

A153 Gallinago gallinago

A276 Saxicola rubicola

Maßnahmen Maßnahme 21.1 Aufstauen/Vernässen

Art der Maßnahme Dauerpflege
Turnus bei Bedarf
Dringlichkeit hoch

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

11.11.2019

Maßnahmenattribute

Maßnahme 21.1.2 Schließung von Gräben

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401320009

Name Maßnahmenfläche Erhöhung des Jagddrucks auf Prädatoren

Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr. S_005 Anzahl Teilfl. angelegt am 07.03.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 1796.865

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Der Jagddruck auf Prädatoren von Bodenbrütern und Wasservögeln sollte sowohl innerhalb wie auch außerhalb des Gebiets erhöht werden. Dies gilt insbesondere Rotfuchs und Schwarzwild, ferner auch Hauskatze, Marderhund und Waschbär. Prädatoren, die selbst unter gesetzlichem Schutz stehen, sind von dieser

Maßnahme ausgenommen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Ziel der Maßnahme ist die senkung des Prädadtionsdrucks auf die Gelege und Jungvögel von Bodenbrütern

und Wasservögeln.

Fläche ausserhalb

ja

Begründung

Die Maßnahme sollte auch im Umfeld des Gebiets umgesetzt werden, da die Prädatoren das Schutzgebiet

häufig verlassen oder selbiges nur zur Nahrungssuche aufsuchen.

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-

Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-

Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art

(Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-

Arten (Art-Code)

A004 Tachybaptus ruficollis

A052 Anas crecca

A055 Anas querquedula

A056 Anas clypeata

A081 Circus aeruginosus

A113 Coturnix coturnix

A119 Porzana porzana

A122 Crex crex

A127 Grus grus

A142 Vanellus vanellus

A153 Gallinago gallinago

Maßnahmen

Maßnahme 26.0 jagdliche Maßnahmen

Art der Maßnahme

Dauerpflege bei Bedarf

Dringlichkeit

Turnus

mittel

Erfolgskontrolle im Jahr

Durchführungszeitraum

Ziel

			11.11.2019
- Maßnahmena	Itribute		

11.11.2019

Gebiet 8025401 SPA Wurzacher Ried

Nr. Maßnahmenfläche 28025401330002

Name Maßnahmenfläche Öffnung von Sukzessionsflächen Maßnahmentyp Entwicklungsmassnahme

 Feldnr.
 o_102
 Anzahl Teilfl.
 34
 angelegt am
 01.02.2019

Bearbeiter/in Mathias Broghammer Fläche (ha) 38.9599

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Ehemals offene Bereiche, die in den letzten Jahren brachgefallen und verbuscht sind, sollten wieder geöffnet werden. Dazu sollten Gebüsche und Schilf durch Erstpflegemaßnahmen entfernt werden und durch anschließende Dauerpflege zurückgedrängt werden. Schnitt- und Mähgut sollte von den Flächen abgeräumt

Befahrbare Flächen können mit Hilfe einer Mähraupe bearbeitet werden, auf den übrigen Flächen ist ggf. motormanuelle Arbeit notwendig.

Einzelne Bäume und Altgehölze können bestehen bleiben, Flächige Verbuschung sollte zurückgenommen

werden.

Beschreibung der Maßnahmenziele Ziel der Maßnahme ist die Schaffung von offenen Flächen als Brut- und Nahrungshabitat für Vögel sowie für zahlreiche seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten (vgl. Kapitel 3.5).

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten -Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten -Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) A072 Pernis apivorus
A073 Milvus migrans
A074 Milvus milvus
A081 Circus aeruginosus
A099 Falco subbuteo
A119 Porzana porzana
A122 Crex crex
A127 Grus grus
A142 Vanellus vanellus
A153 Gallinago gallinago

A142 Vanellus vanellus
A153 Gallinago gallinago
A235 Picus viridis
A338 Lanius collurio

A340 Lanius excubitor

Maßnahmen

11.11.2019

Maßnahme 19.2.3 Auslichten bis auf ältere Gebüschkerne/Einzelgehölze

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch
Erfolgskontrolle im Jahr
Durchführungszeitraum

Zie

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Maßnahme 20.0 Vollständige Beseitigung von Gehölzbeständen/Verbuschung

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch
Erfolgskontrolle im Jahr
Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Maßnahme 20.2 Beseitigung von Neuaustrieb

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit hoch Erfolgskontrolle im Jahr

Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Maßnahme 2.1 Mahd mit Abräumen

Art der Maßnahme

Turnus

Dringlichkeit mittel

Erfolgskontrolle im Jahr Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung